

1. Sicherheitshinweise

Vor Inbetriebnahme und Gebrauch der Geräte diese Anleitung komplett. lesen!

Bei Produkt-, Sach- oder Personenschäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch.

Hinweise für das Pflegepersonal

Der Atemsensor dient lediglich der Unterstützung des Pflegepersonals, ersetzt dieses jedoch nicht.

Vor jedem Einsatz sind die Geräte samt Rufanlagen-Anschluss auf Ihre Funktionstüchtigkeit zu überprüfen.

Hinweise für den Techniker

Die elektrische Montage und Inbetriebnahme des Produkts darf nur von einer Fachkraft ausgeführt werden.

ESD-Schutz beachten.

2. Produktbeschreibung

Verwendung und Funktion

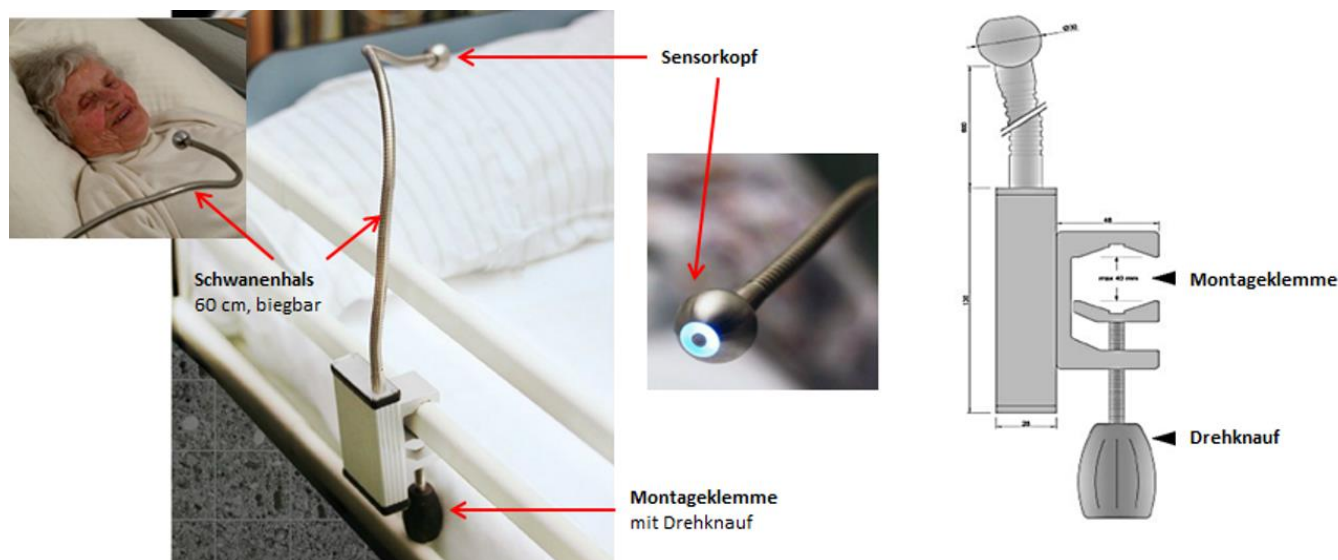
Der Atemsensor nimmt über den am Schwanenhals befindlichen Sensorkopf die vom Patienten als Ruf getätigten Blasgeräusche auf und löst damit den Ruf aus. Bei lautem Umgebungsschall wird die Rufauslösung blockiert, um Fehlalarme zu vermeiden.

Es sind mehrere Betriebsanzeigen und Einstellmöglichkeiten vorhanden – siehe dazu Bild 3.

Der Ruf wird über Funk an den Rufempfänger übermittelt, der diesen an die Rufanlage weiterleitet. Für einen einwandfreien Betrieb ist daher auch die Betriebsanleitung des Rufempfängers sorgfältig zu beachten.

Rufauslösung und LED-Anzeige

Durch das Blasen des Blasdetektors wird ein Ruf ausgelöst. Ein Ruf wird mittels rot leuchtender LED angezeigt, das Findelicht am Sensorkopf leuchtet blau.



3. Inbetriebnahme

Das Atemsensorgerät ist bereits mit dem zugehörigen Rufempfänger zusammen programmiert, sodass das Gerät selbst nur noch wunschgemäß am Bett montiert werden muss, der Rufempfänger mit der Rufanlage und falls erforderlich mit dem Stromnetz verbunden wird, und das System ist einsatzbereit.

Der Abstand zwischen Mund und Sensorkopf sollte zwischen 5-15 cm sein und ist so zu wählen, dass bei normalen Atemgeräuschen keine Rufauslösung erfolgt.

Zur Befestigung des Gerätes am Bett ist eine Montageklemme im Lieferumfang enthalten, optional kann auch ein Bodenstativ verwendet werden, dieses ist im Lieferumfang nicht enthalten.

4. Technische Informationen

Die Steckverbindung des RCL07 an die Rufanlage muss von einem Fachmann vorgenommen werden. Zusammengehörnde Geräte-Sets erkennt man an der gleichen Seriennummer beider Geräte. Bei Rufauslösung leuchtet die LED am Rufempfänger rot, bis der Ruf auf der rechten Taste Q/R quittiert wird.

4.1 Einlernen des Funkempfängers

- Telemat werden grundsätzlich mit eingelerntem Funkempfänger ausgeliefert.
- Im Falle, dass der Rufempfänger seine Programmierung verliert, gehen Sie bitte gemäß dem beiliegenden Informationsblatt „Einlernen eines Senders zu Rufempfänger RCL07“ vor.

4.2 Batteriewechsel

Knopfzelle Type CR-2032

Im Fall einer schwachen Senderbatterie leuchtet die rechte LED am Rufempfänger rot und gibt ein Signal an die Rufanlage aus.

ACHTUNG:

Bei Batteriewechsel darf die Batterie die Kabel-Lötstellen nicht berühren – Kurzschlussgefahr! Platzieren Sie die Batterie mittig und achten Sie dabei auf die Polung. Falsch eingelegte Batterien können den Sender zerstören!



Sender-Batteriewechsel:

- Reißverschluss öffnen
- Der Sender befindet sich in einem Gehäuse
- Sendergehäuse öffnen
- Batterie vorsichtig herauschieben
- ACHTUNG: die Polung berücksichtigen!

Telemat Unterseite



Sender-Batterie nach oben herauschieben

5. Einstellmöglichkeiten

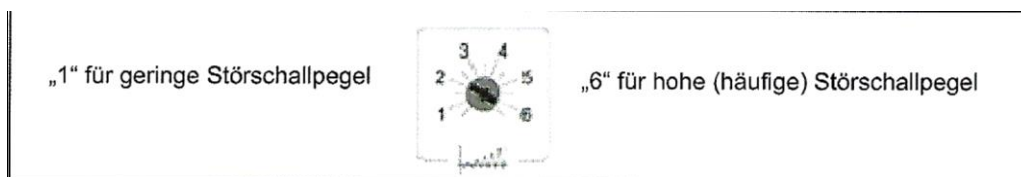
Mit dem **Einstellregler für den Umgebungsschall** lässt sich die Störgeräusche-Empfindlichkeit einstellen, wobei der typische Einstellwert bei 2 liegt.

Je niedriger der Wert eingestellt wird, desto geringere Störgeräusche führen zu einer Blockade der Rufauslösung, gleichzeitig steigt die Empfindlichkeit für Blasgeräusche zur Rufauslösung.

Ein hoch eingestellter Wert bedeutet, dass erst laute Störgeräusche zur Rufauslösungsblockade führen, das Gerät jedoch unempfindlicher für Blasgeräusche wird.

Die für den Patienten ideale Einstellung muss jedenfalls mit diesem zusammen getestet werden.

Leuchtet die **LED gelb**, ist **keine Rufauslösung** möglich.



Die **Helligkeit des Findelichtes** am Blassensor lässt sich verändert, wobei 1 = dunkel und 6 = hell bedeutet. Das Findelicht leuchtet blau.



Grüne Betriebsanzeige, die immer leuchtet



keine Rufauslösung möglich, zu laute Geräusche

6. Reinigung und Desinfektion

Das Gerät kann mit handelsüblichen Desinfektions- und Reinigungsmitteln gemäß DIN EN 13727 gereinigt werden, keine ätzenden Mittel oder Scheuermittel verwenden.

Bei starker Verschmutzung lassen sich der Sensorkopf und die Schutzblende samt Dichtungsmembranen wechseln.

7. Produktbeschreibung Easywave Rufempfänger für Rufanlagen RCL07

Der Rufempfänger wird gemäß Rufanlagen-Informationen einzeln adaptiert und mit den entsprechenden Steckern ausgeliefert. Die Stromversorgung des Rufempfängers erfolgt entweder aus der Rufanlage oder mithilfe des mitgelieferten, angebauten Netzgeräts, je nach Rufanlage.

Zusammengehörende Sets erkennen Sie an den gleichen Seriennummern.



8. Service und Fehlersuche

Für den Fall, dass die ordnungsgemäße Funktion nicht gegeben ist, prüfen Sie bitte Folgendes:

- Ist die Rufanlage in Betrieb?
- Sind die Anschlüsse am Rufempfänger in Ordnung?
- Hat die Batterie im Sender genug Kapazität?
- Weist der Atemsensor äußerliche Schäden auf?

Falls keiner dieser Punkte zutrifft, kontaktieren Sie das Telecontact Fachpersonal!

9. Haftungsausschluss

Easywave Atemsensor sind für den Einsatz in Krankenhäusern konzipiert. Daher liegt es in der alleinigen Verantwortung des Käufers, sicherzustellen, dass das System ordnungsgemäß eingesetzt wird. Das System ist dafür ausgelegt, das Pflegepersonal zu unterstützen, gute Pflegepraktiken anzuwenden, zur Alarmierung von Patienten. Dies setzt eine angemessene Schulung des Personals ebenso voraus, wie den Test des Systems vor jedem Gebrauch.

Wo zulässig, beschränken Hersteller und Verkäufer jegliche Haftung für besondere, Folge- oder zufällige wirtschaftliche Schäden auf die Rückerstattung des Kaufpreises oder den Ersatz der Waren. Regressansprüche für Schadensersatz aufgrund anderer Schäden, die sich aus der Verwendung der Produkte ergeben, werden ausdrücklich abgelehnt.

10. Technische Daten

| | | | |
|-----------------|---------------------------------|---------------------|---------------------------------------|
| Artikel Nummern | AAL-110E | Funkprotokoll | Eldat Easywave |
| Masse | 130 x 80 x 30 mm (BxHxT) | Funkfrequenz | 868,3 MHz |
| Gewicht | Ca. 950 g | Lebensdauer | ca. 1 Jahr, je nach Einsatzintensität |
| Material | Edelstahl und Kunststoff | Funkreichweite | je nach Gebäudestruktur bis 30 m |
| Sensorkopf | 25 mm Ø | Batterie Type | CR-2032, 3 V Lithiumzelle |
| Schutzart | IP30 – nicht in Feuchtbereichen | Umgebungstemperatur | 0°C bis +55°C |
| Montageklemme | 135 x 88 x 44 mm (BxHxT) | Zertifizierungen | EN 60601-1-2 Medizinproduktegesetz |

11. Konformität und gesetzliche Regelungen

Hiermit erklärt Telecontact stellvertretend für Lehmann Elektronik GmbH., dass das Produkt den einschlägigen Bestimmungen der RT&TTE-Richtlinie 99/005/EG - Technische Dokumentation zur Überwachung nach dem Inverkehrbringen – entspricht.

Das Gerät verfügt über ein CE-Prüfzeichen. Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig.

Die EU-Konformitätserklärung kann gesondert von der Webseite heruntergeladen werden.